



Vereine/Verbände

Schweiz am Wochenende

Ausgabe Zuger Zeitung

Verleger: Peter Wanner.

Leiter Publizistik: Pascal Hollenstein (pho).

Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).

Geschäftsführung: Dietrich Berg.

Chief Product Officer: Mathias Meier.

Werbemarkt: Stefan Bai, Paolo Placa.

Lesermarkt: Zaira Imhof, Bettina Schibli.

Ombudsmann: Rudolf Mayr von Baldegg, r.mvb@advoweggshaus.ch.

Redaktion Zuger Zeitung

Chefredaktion: Harry Ziegler (haz), Chefredaktor: Rahel Hug (rh), Stv. Chefredaktorin.

Redaktion: Raphael Biermayr (bier, Sport), Cornelia Bisch (cb), Andreas Faessler (fae, Kultur/Religion & Gesellschaft), Zoe Gwerder (zg, Reporter), Kilian Küttel (kük), Marco Morosoli (mo, Reporter), Tijana Nikolic (tn, Volontärin), Carmen Roggenmoser (cro); Vanessa Varisco (vv, red. Mitarbeiterin).

Fototeam: Stefan Kaiser (stk, Leiter), Matthias Jurt (mj), Maria Schmid (ms).

Adresse: Baarerstrasse 27, Postfach, 6302 Zug. Telefon: 041 725 44 55.

E-Mail: redaktion@zugerzeitung.ch.

Redaktion Luzerner Zeitung

Chefredaktion: Jérôme Martinu (jem), Chefredaktor; Cyril Aregger (ca), Stv. Chefredaktor und Leiter Sport; Christian Peter Meier (cpm), Stv. Chefredaktor und Leiter Regionale Ressorts; Flurina Valsecchi (flu), Stv. Chefredaktorin und Leiterin Online.

Redaktionsleitung: Robert Bachmann (bac), Leiter Redaktionsentwicklung Digital; Lukas Nussbaumer (nus), stv. Leiter Regionale; Arno Renggli (are), Leiter Gesellschaft und Kultur; Harry Ziegler (haz), Chefredaktor Zuger Zeitung.

Ressortleiter: Boris Bürgisser (bob, Leiter Gestaltung); Christian Glaus (cgl), Leiter Produktionsdesk Luzern/Zentralschweiz; Regina Grüter (reg), Apero/Kino; Lene Hom (lho), Foto/Bild; Robert Knobel (rk), Stadt/Region; Sven Aregger (ars), Sportjournal; Maurizio Minetti (mim), Wirtschaft; Dominik Weingartner (dlw), Kanton. Adresse: Malholstrasse 76, 6002 Luzern. Telefon: 041 429 51 51. E-Mail: redaktion@luzernerzeitung.ch.

Zentralredaktion CH Media

Chefredaktor: Patrik Müller (pmü).

Stv. Chefredaktoren: Doris Kleck (dk), Co-Leiterin Bundeshaus; Roman Schenkel (rom), Leiter Nachrichten und Wirtschaft; Raffael Schuppisser (ras), Leiter Kultur, Leben/Wissen.

Chef vom Dienst: Roman Würsch.

Inland und Bundeshaus: Anna Wanner (awa), Co-Ressortleiterin; Doris Kleck (dk), Co-Ressortleiterin; Sven Altermatt (sva); Maja Briner (mjb); Lucien Fluri (lfh); Henry Habegger (hay); Lorenz Honegger (lhn); Kari Kälin (kä); Othmar von Matt (att); Dominic Wirth (dow); Nina Fargahi (nif).

News Service: Samuel Thomi (sat), Leitung; Reto Wattenhofer (rwa, Teamleiter News); Gina Bachmann (gb.); André Bissegger (abi); Michael Graber (mg); Alice Guldinmann (ag); Dario Pollicce (dpo); Peter Walther (wap); Simon Wespi (swe, Teamleiter Sport); Gina Kern (keg); Simon Scheidegger (sim); Gabriel Vitares (gav).

Reporter: Jürg Ackermann (ja); Andreas Maurer (mau); Pascal Ritter (rit); Francesco Benini (be).

Wirtschaft: Florence Vuichard (fv), Leitung; Gabriela Jordan (gjo), Christian Mensch (cm); Niklaus Vontobel (nav); Benjamin Weinmann (bwe), Korrespondent Westschweiz; Daniel Zulauf (dz); Stefan Ehrbar (ehs).

Kultur: Stefan Künzli (sk), Teamleiter; Christian Berzins (bez); Daniel Fuchs (dfu); Hansruedi Kugler (hak); Julia Stephan (st), Daniele Musiconico (MD).

Leben/Wissen: Katja Fischer (kaf), Co-Teamleiterin; Sabine Kuster (kus), Co-Teamleiterin; Annika Bangarter (ab); Christoph Bopp (chb); Bruno Knellwolf (kn); Rahel Koerfgen (rak); Niklaus Salzmann (nsn).

Sport: François Schmid (fsc), Ressortleiter; Raphael Gutzwiller (rg); Simon Häring (sh); Rainer Sommerhalder (rs); Etienne Willemin (ewu).

Ausland: Fabian Hock (fho), Samuel Schumacher (sas).

Korrespondenten: Stefan Brändle (Paris); Remo Hess (Brüssel); Christoph Reichmuth (Berlin); Renzo Ruf (Washington).

Art Direction: Micha Wermli (mia) (Zentralredaktion); Brigitte Gschwend (Schweiz am Wochenende).

Infografik: Stefan Bogner (stb, Leiter); Jana Breder (jbr); Oliver Marx (mop); Janina Noser (jn).

Adresse: Neumattstrasse 1, 5001 Aarau. Telefon: 058 200 58 58; E-Mail: redaktion@chmedia.ch

Service

Abonnemente und Zustelldienst: Telefon 058 200 55 55, aboservice@chmedia.ch.

Technische Herstellung: CH Media Print AG/CH Regionalmedien AG, Malholstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 52 52.

Anzeigen: CH Regionalmedien AG, Baarerstrasse 27, 6302 Zug. Telefon 041 725 44 56, E-Mail: inserate-lzmedien@chmedia.ch.

Abonnementspreise: Print und Digital: Fr. 49.– pro Monat oder Fr. 542.– pro Jahr; Digital Plus: Fr. 33.– pro Monat oder Fr. 368.– pro Jahr; Digital: Fr. 14.50 pro Monat oder Fr. 145.– pro Jahr (inkl. MWST).

Auflage und Leserzahlen: Verbreitete Auflage Zuger Zeitung: 13 319. Verbreitete Auflage Gesamtausgabe Luzerner Zeitung: 99 873. Leser Gesamtausgabe Luzerner Zeitung: 280 000. Quelle Auflagen: WEMF 2020. Quelle Leserzahlen: MACH-Basic 2019-1. Auflage Schweiz am Wochenende: 405 000. Leser Schweiz am Wochenende: 1 012 000 (Quelle: Verlagsangaben).

Copyright Herausgeberin.

Beteiligungen der CH Regionalmedien AG unter www.chmedia.ch

Herausgeberin: CH Regionalmedien AG, Malholstrasse 76, 6002 Luzern. Die CH Regionalmedien AG ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der CH Media Holding AG.

ch media

Zugerinnen waren im Final

Zwei Kantischülerinnen haben es in die Endrunde der Schweizer Physik-Olympiade 2021 geschafft.

Von 26 Teilnehmenden am Schweizer Final der Physik-Olympiade haben zwei Mädchen aus der fünften Klasse der Kantonsschule Zug (KSZ) teilgenommen. Die 17-jährige Charlotte Dawson-Townsend aus der 5E hat den Wettbewerb bis in den Final durchgezogen. Dies war überraschend für sie, denn sie war nicht mit grossen Erwartungen in den Wettbewerb gegangen. Sie hat sich fördern lassen, gab ihr Bestes und ihr Weg reichte bis in den grossen Final.

Anna Khristolyubova, Schülerin der 5B, hat ebenfalls den langen Weg bis in den Final durchgezogen. Ihr macht Physik Spass und sie hegt den Wunsch, später in Richtung Architektur zu gehen. «Es lohnt sich auf jeden Fall, an den Wettkämpfen teilzunehmen», sagt Anna. «Man entdeckt eine andere Seite der Physik und lernt Neues dazu.»

Sie führten die Experimente zu Hause durch

Beide Schülerinnen mit dem Schwerpunktfach Physik und Anwendungen der Mathematik sind auch ihren Kursleitern an der KSZ dankbar. Der Wettkampf verlief dieses Jahr aufgrund der Covid-19-Pandemie online. Die Teilnehmenden mussten die Experimente zu Hause durchführen und analysieren. Trotzdem war es ein Erfolg für die beiden Schülerinnen. Die Kantonsschule Zug hat den beiden eine Urkunde und einen Preis verliehen. Es gab



Charlotte Dawson-Townsend (links) und Anna Khristolyubova haben den Final erreicht.

Bild: PD

«Man entdeckt eine andere Seite der Physik und lernt Neues dazu.»

Anna Khristolyubova
Schülerin der Klasse 5B

einen Anlass, welchen die Schule zu Ehren der besonders erfolgreichen Schülerinnen und Schüler in verschiedensten Feldern veranstaltete.

Die Schule fördert gezielt Schülerinnen und Schüler mit Angeboten zur Begabungsförderung. Der zuständige Lehrer René Kaeslin und der Direktor Peter Hörler gratulieren den Schülerinnen und Schülern, welche bei der Begabungsförderung etwas erreicht und etwas Spezielles neben dem Unterricht erreicht haben. Die Schule zeigte sich stolz auf diese Schülerinnen und Schüler, und sie begleitet sie weiter auf dem Weg, ihre Träume zu erfüllen.

Für die Kantonsschule Zug:
Andreas Pfister

«Ich fühle mich fitter als mit 65»

Seit seiner Pensionierung wagt der 75-jährige Hans-Peter Büchler regelmässig – und fühlt sich besser denn je.

Bewegung Nachdem Hans-Peter Büchler 2008 nach 37 Jahren beim Kanton in Pension gegangen war, entdeckte er Nordic Walking. «Meine Schwester hat mich dazu gebracht, mich für eine Walking-Stunde bei der Pro Senectute anzumelden.» Er habe sich erst ein paar Mal gedrückt, dann aber gemerkt, wie gut es ihm tat. Heute wagt Hans-Peter mehr denn je und fühlt sich fitter als vor zehn Jahren.

Auf der Zugerberg Finanz Trophy unterwegs ist der vife Rentner für die Stubaianer. Der Verein hat sich aus Walkerinnen und Walkern der Pro-Senectute-Gruppe gebildet. «Wir walken aber nicht nur, sondern unternehmen auch anderes. Und einmal im Jahr fahren wir ins Stubaital.» Womit das Geheimnis des Vereinsnamens gelüftet wäre. Seit 2014 nimmt Hans-Peter an der Trophy teil – und hat 710 Kilometer auf seinem Konto. Als in der Pandemie seine Stämme nicht mehr stattfanden, schätzte er die Bewegung an der frischen Luft umso mehr: «Als die Trophy im letzten August vor meiner Haustür gastierte, wollte ich «richtig» mitmachen. Ich absolvierte täglich meine Runden.



Hans-Peter Büchler (Dritter von links) ist regelmässig mit den Stubaianern an der Zugerberg Finanz Trophy unterwegs.

Bild: PD

Unterwegs traf ich Bekannte und abends verspürte ich eine gesunde Müdigkeit.»

Die Ranglisten in den verschiedenen Kategorien motivierten zusätzlich. «Gegen Ende der letzten Saison schaute ich ab und zu, wie viele Kilometer es noch braucht, um diesen oder jenen Teilnehmer zu überholen. Ich wurde fast etwas fanatisch.» Nun führt er die Vielstarter-Trophy mit einem Vorsprung von über 160 Kilometern an. «Als kürzlich einige Höllgrotten Har-

riers mit Stubaianern ins Gespräch kamen, fragten sie, ob sie mich kaufen könnten. Ich sollte ihnen helfen, ihr Ziel von 10 000 Vereinskilometern zu erreichen», erzählt Hans-Peter Büchler lachend. Es seien solche Begegnungen, die jede Trophy-Runde zu einem speziellen Erlebnis machen. Genauso wie Kaffeeschwatz mit den Stubaianern nach getaner Arbeit.

Für die Zugerberg Finanz Trophy: Sara Hübscher

Erste Zuger CVP-Ortspartei will den Namen wechseln

Versammlung Präsident Andy Battiston durfte eine stattliche Anzahl Parteimitglieder begrüßen. Die Gemeindeversammlungsgeschäfte werden unterstützt. Insbesondere der «Vorvertrag mit der Katholischen Kirchgemeinde Risch» eröffnet eine Perspektive für die Aufwertung des Dorfbereichs und das kirchliche Leben. Die Ausführungen der Kirchenrätin Ruth Gwerder beleuchteten die Vorteile eines kirchennahen Zentrums auf. Von dieser Konstellation können Bevölkerung und Vereine profitieren. Ausserdem stellen der Ausbau der Kinderbetreuung wie auch die Aufwertung des Friedhofareals ein Plus für die Gemeinde Risch dar. Ebenfalls stösst das Projekt «Vorgehen Überbauung Buonaserastrasse (VÜB)», ein neues Alterszentrum mit 60 altersgerechten Wohnungen sowie ein Pflegeheim mit 73 Pflegebetten auf breite Zustimmung. Die betrieblichen Vorteile, die Kosteneinsparungen beim Bau, die Stärkung des Modells ambulant vor stationär sowie die Mehrwerte für die ältere Bevölkerung des Projektes werden gewürdigt.

Der Namenswechsel von CVP auf «Die Mitte Risch-Rotkreuz» wurde nach einem Plädoyer des Präsidenten sowie weiteren unterstützenden Wort-

meldungen mit lediglich einer Gegenstimme deutlich angenommen. Der Namenswechsel als erste Zuger Parteisektion wird nach Zustimmung der Kantonalen Delegiertenversammlung vollzogen.

Für die CVP Mitte Risch-Rotkreuz: Urban Bucher

ANZEIGE

«Ich stimme 2x Nein, weil ich nicht noch mehr Importe aus dem Ausland, sondern einheimische Lebensmittel will!»

Thomas Aeschi
Nationalrat SVP

2X NEIN zu den extremen Agrar-Initiativen

Mogelpackungen
«Trinkwasser» & «Pestizidfrei»